Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 143 (2017)

Heft: 17: Naturgefahren : wie sicher bauen wir?

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Jetzt online: Fakten und Hintergründe zur Energie-Abstimmung vom 21. Mai www.espazium.ch/tec21

AKTUELL

7 Wettbewerbe Tarnung Einfamilienhaus

10 Panorama

Nach der Dürre kommt die Flut | Gepflegte Natur auf künstlicher Basis | Buchbesprechung

15 Vitrine

Euroluce Milano 2017 | Weiterbildung

18 **sia**

Forstexpertin mit vielseitigen Engagements | SIA-Form Fort- und Weiterbildung | Zehn Tage Vaterschaftsurlaub vorgeschlagen | a&k – Reisen und Exkursionen

23 Veranstaltungen



TRACÉS 8/2017 21.4.2017



La Suisse 2050 Agir plutôt qu'attendre | La course d'obstacles jusqu'en 2050 | Les villes en mouvement www.espazium.ch/traces

Archi 2/2017 3.4.2017



Progettare in sezione

La sezione sotto lo skyline | Sezioni di strade, sezioni di edifici | La sezione come strumento di progettazione www.espazium.ch/archi

TEC21 18/2017 5.5.2017



RCR Arquitectes – ausgewählte Bauten Stahlbauten in Kürze | Passage zur Stadtoase | Korpus mit Durchblick www.espazium.ch/tec21

THEMA

Naturgefahren: Wie sicher bauen wir?



Schweizweit steht jedes zehnte Gebäude in gefährdeten Gebieten (Fully VS, 2000).

24 Das Problem erkannt

Lukas Denzler Elementarschäden lassen sich verhindern, wenn Risiken und Sicherheitsstandards beachtet werden.

26 «Der Schutz bedingt langfristiges Denken»

Lukas Denzler, Paul Knüsel Im Kanton Nidwalden hat sich ein innovativer Umgang mit Naturgefahren etabliert. Ein Gespräch mit Experten.

31 Das Übersetzen macht Mühe

Paul Knüsel Was Naturgefahren anrichten können, ist in der Schweiz fast flächendeckend simuliert. Versäumnisse entstehen trotzdem beim Bauen vor Ort.

AUSKLANG

- 35 Stelleninserate
- 37 Impressum

38 Unvorhergesehenes



St. Moritz 2030 – Ausschreibung Mandat «Prozessorganisation»

Auftraggeberin

Gemeinde St. Moritz, vertreten durch den Gemeindevorstand, Via Maistra 12, 7500 St. Moritz

Aufgabe

Die Gemeinde St. Moritz beabsichtigt, vor der anstehenden Gesamtrevision der Ortsplanung eine Vision und eine räumliche Entwicklungsstrategie «St. Moritz 2030» zu entwickeln. Die Frage, in welche Richtung sich die Gemeinde St. Moritz längerfristig entwickeln kann und soll, ist in einem partizipativen Prozess unter Einbezug der Bevölkerung sowie aller massgeblichen Akteure zu klären.

Verfahren

Die Ausschreibung untersteht dem Verfahren im von Staatsverträgen nicht erfassten Bereich. Die Vergabe des Mandats «Prozessorganisation» erfolgt im selektiven Verfahren gemäss Art. 12 Abs. 1 lit. b) der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) sowie Art. 13 Abs. 1 lit. b) des Submissionsgesetzes des Kantons Graubünden. Verfahrenssprache ist Deutsch. Bietergemeinschaften sind zulässig.

Im Rahmen der Präqualifikation werden maximal 5 Bewerbungen für die Angebotsphase ausgewählt.

Teilnahmeberechtigung

Gesucht wird eine Fachperson «Prozessorganisation». Für dieses Mandat können sich Fachleute mit dem nötigen Fachwissen und praktischer Erfahrung in partizipativen Prozessen sowie in der Begleitung und Moderation von Grossgruppenanlässen vergleichbarer Aufgabenstellungen (Visions- und Strategieentwicklung) bewerben.

Termine

Einreichung der Bewerbung bis 15. Mai 2017, 16.00 Uhr Bekanntgabe der Auswahl der Bewerber für Angebotsphase 8. Juni 2017 Briefing in St. Moritz 21. Juni 2017 Einreichung der Angebote bis 25. Juli 2017 Präsentation der Angebote in St. Moritz 24. August 2017 Zuschlag (vorbehältlich allfälligem Kreditbeschluss durch Gemeinderat) September 2017 Aufnahme der Arbeit ca. November 2017

Rahmenbedingungen

Die einzureichenden Dokumente, Eignungs- und Zuschlagskriterien, Zusammensetzung des Beurteilungsgremiums sowie weitere Informationen zur Aufgabe und zum Verfahren können dem Pflichtenheft entnommen werden.

Bezug der Unterlagen

Das Pflichtenheft und die Bewerbungsunterlagen können ab dem 13. April 2017 unter www.simap.ch bezogen werden.

Einreichung der Bewerbungen

Die Bewerbungsunterlagen müssen bis am Montag, 15. Mai 2017, 16.00 Uhr bei der unten genannten Abgabestelle eingetroffen sein oder bei einer schweizerischen Poststelle aufgegeben werden (A-Post).

Eingabeadresse: Planpartner AG, Obere Zäune 12, 8001 Zürich Vermerk: «PQ Mandat Prozessorganisation»

Der Schweizer Designer Alfredo Häberli hat für das Allgäuer Unternehmen Baufritz ein Haus entworfen, das dem ökologischen Holzbau ein neues Gesicht gibt – und Gesetzmässigkeiten der Systemarchitektur auf den Kopf stellt.



HÄBERLIS SICHT DES HAUSES EINLADUNG FÜR ARCHITEKTEN UND FACHPLANER

DIENSTAG, 20. JUNI 2017 10.30 - 16 UHR D-ERKHEIM/ALLGÄU





Alfredo Häberli berichtet über sein unkonventionelles Denken und Herangehen an das Projekt.

- Besichtigung des Objekts
- gemeinsamer Austausch
- Dialog des Designers
- Besichtigung des Werks

Wir bitten Sie um Anmeldung bis 06. Juni 2017 unter www.baufritz.ch/architekten



